

DATENSCHUTZINFORMATION

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit dieser Datenschutzzinformation möchten wir Sie über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ebenfalls werden Sie als betroffene Personen durch diese Datenschutzzinformation über die Ihnen zustehenden Rechte informiert. Als für die Verarbeitung der Daten Verantwortliche haben wir technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der von uns erfassten und verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Soweit wir Daten über eine unserer Webseiten www.private-brauereien.de, www.european-beer-star.de und www.european-beer-star.com erheben, gilt die dort publizierte Datenschutzerklärung.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Private Brauereien Bayern e.V.
Thomas Wimmer Ring 9
80539 München
Hauptgeschäftsführer Stefan Stang
Tel.: (089) 2909560
www.private-Brauereien-Bayern.de
info@private-brauereien-bayern.de

Fragen an den Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail oder wenden Sie sich direkt an die für den Datenschutz verantwortliche Person in unserer Organisation:

Servicegesellschaft Handwerk Oberfranken-Mitte mbH
Gerald Fischer
Diplomierter Bankbetriebswirt (BA)
Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV
Bayreuther Str. 13
95326 Kulmbach
info@gds-ofr.de

2. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Kategorien personenbezogener Daten können im Einzelfall Gegenstand einer automatisierten und nicht automatisierten Erhebung und Verarbeitung durch uns sein: Name, Vorname, Titel, akademischer Grad, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit Bankverbindung, Identifikations- und Vertragsdaten, Funktion, Berufsausbildung, Absatzzahlen, Steuernummer, Fotos, Legitimationsdaten, Authentifikationsdaten, Lieferdaten, Kommunikationsdaten und -inhalte, Bonitätsinformationen, Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen. Zudem nehmen wir Dienste von Auskunftsteien in Anspruch.

3. Kategorien von betroffenen Personen

Folgende Personen können von der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns betroffen sein:

- Ansprechpartner und Mitarbeiter der Mitglieder, Vereine, Unternehmen, Institutionen, Behörden, Lieferanten, Dienstleister, Kooperationspartner, Teilnehmer an Wettbewerben des Verbandes, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Sicherheitengeber, sonstige Geschäftspartner und Interessenten.
- Besucher der Veranstaltungen des Verbandes, Träger des Bayerischen Bierordens, Politiker, Presse- und Medienvertreter, Mieter, Bewerber, Ehrenamtsträger

4. Zweck der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt:

- zur Anbahnung Durchführung und Abwicklung von Rechtsverhältnissen
- zum Zweck der eindeutigen Identifizierung im Rahmen von Rechtsverhältnissen
- zur satzungsgemäßen Interessenvertretung sowie zur Gremienarbeit innerhalb und außerhalb des Verbandes
- zu Zwecken der Kommunikation mit Mitgliedern, Geschäftspartnern und Behörden im Interesse einer umfassenden Mitgliederbetreuung
- zur Berichterstattung über Veranstaltungen des Verbandes (Berichte und Veranstaltungsfotos)
- zur Gewinnermittlung
- zur Bewertung von Bonität und Sicherheiten
- zur Erstellung von Abrechnungen und Gutschriften
- zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zu Zwecken der Datensicherheit
- zur Durchführung des elektronischen Geschäftsverkehrs
- zum Schutz der Wahrung lebenswichtiger Interessen
- zur Erfüllung steuerlicher und handelsrechtlicher Verpflichtungen

5. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

- a. die betroffene Person hat ihre Einwilligung zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke erteilt (Art. 6 Abs. 1 lit. a. DSGVO);
- b. die Verarbeitung ist zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und für Zwecke der Vertragsdurchführung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO);
- c. die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO);
- d. die Verarbeitung ist erforderlich, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (Art. 6 Abs. 1 lit. d. DSGVO);
- e. die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO);

- f. die Verarbeitung ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Im Rahmen der Wahrung berechtigter Interessen oder solcher von Dritten verarbeiten wir personenbezogene Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO insbesondere zu folgenden Zwecken:
- Informationsbeschaffung und Informationsverarbeitung,
 - Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Wettbewerben,
 - Werbung
 - Öffentlichkeits- und Außendarstellung des Verbandes (Fotos von und Berichterstattung über Veranstaltungen)
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten,
 - zur Auftragsverarbeitung,
 - Entscheidung über Maßnahmen zur Verbandssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen
 - Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung der Bonität
- g. die Verarbeitung ist im Rahmen einer zulässigen Zweckänderung nach Art. 6 Abs. 4 DSGVO zulässig.

6. Datenempfänger

Innerhalb des Verbandes erhalten diejenigen Personen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben sowie zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen benötigen. Gegebenenfalls erhalten auch vom Verband eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen zu den genannten Zwecken personenbezogene Daten. Dies können Unternehmen aus den Bereichen IT-Dienstleistungen, Abrechnungswesen, Logistik, Finanzbranche, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung, Vertriebsunterstützung, Marketing und Anschriftenermittlung sein.

Empfänger der personenbezogenen Daten können zudem sein: Wirtschaftsprüfer, Berater, Rechtsanwälte, Steuerberater, Werbeagenturen, Lagerhalter, Hausverwaltungen, Spediteure, und sonstige Berater, Lieferanten und Dienstleister, bei Miet- und Pachtverträgen gegebenenfalls Vermieter und Verpächter, Kreditinstitute, Behörden.

Weitere Datenempfänger können solche Stellen sein, für die eine Einwilligung der betroffenen Person zur Datenweiterleitung vorliegt.

Im Einzelfall lassen wir personenbezogene Daten von Dienstleistern (Auftragsverarbeitern) im europäischen Wirtschaftsraum verarbeiten. Dies geschieht auf der Grundlage eines schriftlichen Vertrages und nach näherer Maßgabe der Art. 28 ff DSGVO. Die Dienstleister werden von uns sorgfältig ausgewählt; sie sind weisungsgebunden und werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern werden sie nach Vertragserfüllung und dem Ablauf gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit die betroffene Person nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt hat

Eine Weitergabe personenbezogener Daten in Drittstaaten außerhalb der EU zum Zwecke der Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) erfolgt ausschließlich auf Basis geeigneter Garantien.

7. Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten nur für die Dauer einer Mitgliedschaft oder einer Geschäfts- bzw. Vertragsbeziehung. Die Dauer umfasst den Zeitraum von der Anbahnung bis zur Abwicklung der Mitgliedschaft oder der Geschäfts- bzw. Vertragsbeziehung.

Wir unterliegen zudem gesetzlichen Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten, die sich aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung und Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre seit dem Ende der Geschäftsbeziehung.

Maßgebend für die Speicherdauer sind auch die gesetzlichen Verjährungsfristen, die sich nach den §§ 195 ff. BGB richten und in der Regel drei Jahre, in Einzelfällen aber auch bis zu 30 Jahren betragen können.

8. Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von uns jederzeit Auskunft zu verlangen über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden sowie den Zweck der Speicherung.

Als betroffene Person haben Sie ferner das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO die Berichtigung und/oder die Löschung nach Art. 17 DSGVO und/oder unter den Voraussetzungen der Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie als betroffene Person das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie als betroffene Person ferner das Recht, der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus einer besonderen Situation ergeben, zu widersprechen. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs verarbeiten wir die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, (a) wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder (b) die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

9. Kontakt

Bei Informationswünschen, Auskunftsanfragen, Widerrufsanliegen oder Widersprüchen zur Datenspeicherung oder Datenverarbeitung wenden Sie sich bitte an die unter Ziffer 1. angegebene Stelle.

10. Recht zur Beschwerde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wird, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.